

Zeitschrift: Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schwyz
Band: 66 (1974)

Nachwort: Nachwort
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachwort

Die Hefte 65/1972 und 66/1974 der «Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz» sind fast ausschließlich der Pfarrkirche St. Martin in Schwyz, ihrer reichen Geschichte und ihrer jüngsten Renovation gewidmet. Zusammen mit dem entsprechenden Band der «Kunstdenkmäler des Kantons Schwyz», der zur Zeit in Neubearbeitung ist, und mit dem Kunstführer «Pfarrkirche St. Martin in Schwyz» liegt nun eine Dokumentation großen Stils über die Schwyzer Pfarrkirche vor. Es bleibt uns nur die vornehme Pflicht, allen zu danken, die mit ihrer Arbeit zu dem Ergebnis beigetragen haben. Mit Namen sollen hier die Behörden und Institutionen genannt werden, welche zur Finanzierung der reich illustrierten Hefte einen wesentlichen Beitrag geleistet haben: Der Gemeinderat Schwyz, die Sparkasse der Gemeinde Schwyz, die Kantonalbank Schwyz und die Schweizerische Bundesfeierspende. Letztere deckte aus ihrem Kulturfonds die Kosten der wissenschaftlichen Untersuchung der Skelettreste der Kirchengrabung Schwyz. Allen sei der herzliche Dank ausgesprochen.

Der Vorstand des
Historischen Vereins des Kantons Schwyz